Diese Strategien sind eine Auswahl der Arbeitsergebnisse aus Argumentationstrainings, die Teilnehmerinnen erarbeiten diese selbst aufgrund ihrer Erfahrung in den Rollenspielen. (Rollentausch)

Strategien
ruhig bleiben
nicht sofort reagieren
nicht widersprechen

nachfragen
nicht: abprüfen, moralisieren, belehren, abwerten
Interesse zeigen
Allianzen bilden
ZuhörerInnen einbeziehen
anderen GesprächsteilnehmerInnen Raum geben
definieren, differenzieren „worüber reden wir?“

Zielsetzung bedenken
„was ist das Thema?“
gut zuhören
das Grundsätzliche erkennen
Gesprächspartner aus der „rechten Ecke“ lassen

Themenspringen beachten
selbst Themenspringen einleiten: Thema bestimmen
nicht **auf alles** reagieren
aus der Defensive kommen

persönlich werden
eine „gute“ Geschichte erzählen
Beispiele einbringen (bleiben in Erinnerung)
sich interessant machen
offen bleiben

Expertise, Info, Fakten einbringen (jetzt kann argumentiert werden)
Ist-Zustand erheben, sind die „Behauptungen“ richtig?
möglicherweise partiell zustimmen (Schnittmengen suchen)
klares Statement abgeben
konkretisieren
Widersprüchlichkeiten ansprechen
aber:
sympathisch bleiben (reduziert die kognitive Dissonanz)
Gespräch dann auch mal zu einem Ende bringen
.... wieder Spaß am Diskutieren haben! ☺